Vortrag: Dr. Markus Liebelt
Thema: Dietrich Bonhoeffer

Gesprächsimpuls zum Vortrag
Dietrich Bonhoeffer

Vortrag kann hier abgerufen werden:

https://www.youtube.com/watch?v=RMVec6wzQMk&t=1s

Fragen für die Kleingruppe

1. Welche Bedeutung hatte für Bonhoeffer das Lesen der Bibel, um in Krisenzeiten einen klaren geistlichen Kompass zu haben?
    a. Welche Bedeutung hat für uns das regelmäßige Lesen der Bibel, angesichts aktueller Fragen und Krisen?
    b. Welche Bedeutung hat die „Stille Zeit“ für uns?

2. Wie stehen wir zu unterschwelligem und offenem Rassismus und Antisemitismus?

3. Woran erkennen wir heute versteckten und offenen Antisemitismus und Judenfeindlichkeit?
    a. An negativen Eigenschaften, die mit Juden oder dem Jüdischen identifiziert werden?
    b. Durch Parolen oder offen geäußerte Feindseligkeit gegenüber Israel?
    c. Bonhoeffer positioniert sich eindeutig. Was tun wir dagegen oder könnten wir dagegen tun?
    d. Stehen auch wir zu unseren biblischen Überzeugungen?

4. Wie stehen wir grundsätzlich zum Judentum und zu Israel?

5. Was bedeutet es für uns, dem Staat, der Obrigkeit „untertan“ zu sein (Röm.13)?
    a. Wo sehen wir die Grenzen?
    b. Darf sich ein „Mann des Wortes“ am Widerstand gegen den totalitären Staat beteiligen?

6. Bonhoeffer versteht Gemeinde als „geistliche Wirklichkeit“, die nicht durch uns, sondern durch Christus gestiftet wird (Gemeinsames Leben).
    a. Was bedeutet das gemeinsame geistliche Leben für uns?
    b. Ist Gemeinde für uns eher „Last“ oder segenbringende Bruderschaft, oder manchmal beides?
    c. „Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist“ – was hat uns diese Erkenntnis Bonhoeffers heute zu sagen?